

Frauen 1 // Verbandsliga Südbaden 5 : 3 KSV Hölzlebruck : SKC Unterharmersbach

(3034 : 2998)

Ayleen 549 / 1 MP, Lilo 516 / 1 MP, Marina 507 / 1 MP, Jessica 506, Nicole 499, Ilse 457

In ihrem ersten Freitagabendspiel konnten unsere Frauen zwar nicht glänzen, aber dafür einen wichtigen Heimsieg feiern. In der Startpaarung traten Lilo und Nicole an. Nicole bekam es hier mit der wohl stärksten Gastspielerin zu tun, der U23-Weltmeisterin Bianca Zimmermann. Den 1. Satz gewann Nicole (138 zu 129), doch dann verlor sie komplett den Faden. Durch zwei schlechte Sätze verlor sie den Anschluss und musste somit - trotz einer guten letzten Bahn (152) – den Mannschaftspunkt deutlich abgeben (2:2-Sätze / -32 Kegel / gegen Bianca Zimmermann, 531). Lilo spielte solide und war mit ihrer Kontrahentin immer auf Augenhöhe, sodass der letzte Satz über den Mannschaftspunkt entscheiden musste. Hier zog Lilo gleich zu Beginn des Abräumens davon und sicherte sich damit den Satz- und den Mannschaftspunkt (2:2-Sätze / +25 Kegel / gegen Barbara Schondelmaier, 491). Insgesamt lagen unsere Frauen nach der Startpaarung aber mit 7 Kegeln zurück.

Diese 7 Kegel wollten nun Marina und Ilse im Mitteldurchgang aufholen. Ilse erwischte einen rabenschwarzen Tag und spielte nicht auf Verbandsliga-Niveau, da ihre Gegenspielerin aber ebenfalls keinen guten Tag hatte, verlor Ilse zwar den Mannschaftspunkt, gab aber immerhin nicht zu viele Kegel ab (2:2-Sätze / -13 Kegel / gegen Jutta Zimmermann, 470). Marina spielte dagegen solide und sicherte sich schon vorzeitig nach 3 Sätzen den Mannschaftspunkt (3:1-Sätze / +21 Kegel / gegen Celina Wacker, 486). Damit hatte unser Mittelpaar die 7 Kegel Rückstand aufgeholt und schickte nun die Schlusspaarung ins Rennen.

Ayleen und Jessica zeigten hier von Anfang an, dass sie die Punkte in Hölzlebruck behalten wollten. Vor allem Ayleen ließ ihrer Gegnerin auf den ersten 3 Bahnen kaum eine Chance und schraubte den Vorsprung in den Gesamtkegeln Wurf um Wurf nach oben. Den Mannschaftspunkt gewann sie trotz einer eher schlechteren letzten Bahn (128) souverän (3:1-Sätze / +18 Kegel / gegen Katrin Schondelmaier, 531). Jessica spielte solide, aber vor allem im Abräumen zu unkonstant, weshalb sie drei Sätze knapp abgab. Durch ihren guten 2. Satz, den sie deutlich gewann, lag sie zwar in den Gesamtkegeln vor ihrer Gegenspieler (506 zu 489), doch der Mannschaftspunkt ging durch die mehr erzielten Sätze an die Gäste (3:1-Sätze / +17 Kegel / gegen Natascha Beck, 489). Da unsere Frauen insgesamt 36 Kegel mehr erzielt hatten, konnten sie am Ende jubeln und sich mit einem 5:3-Sieg in die Weihnachtspause verabschieden.

Marina: „Das Spiel war wie erwartet hart umkämpft. Wir hatten das Glück auf unserer Seite in den entscheidenden Momenten voll auf den Punkt da zu sein. Wir freuen uns das Jahr mit einem Sieg zu beenden und wollen im neuen Jahr da anknüpfen.“

Frauen 2 // Landesliga Südbaden

Die 2. Frauenmannschaft hat erst am 07.01.2023 wieder ein Ligaspiel.

Männer 1 // 2. Bundesliga Süd

3 : 5

Goldener Kranz Durach : KSV Hölzlebruck

(3225 : 3250)

Martin 578 / 1 MP, Franz 565 / 1 MP, Jan 543, Kevin 524 / 1 MP, Andi 524, Patrick 516

In einem Krimi der nichts für schwache Nerven war, sicherten sich unsere Männer den 2. Saisonsieg und knüpfen damit wieder an das Tabellenmittelfeld der 2. Bundesliga Süd an. In der Startpaarung sollten Kevin und Jan eine gute Ausgangslage für uns schaffen. Beide lieferten sich eng umkämpfte Duelle mit ihren Gegenspielern, vor der vierten und entscheidenden Bahn führte Jan mit 2:1-Sätzen / +5 Kegeln und Kevin lag knapp mit 1:2-Sätzen / -7 Kegel zurück. Während Kevin sein Duell noch nervenstark drehte und den wichtigen Mannschaftspunkt durch ein starkes Abräumen gewann (2:2-Sätze / +15 Kegel / gegen Alexander Salzer, 509), verlor Jan im Abräumen den Anschluss an seinen Kontrahenten, sodass dieser Punkt an Durach ging (2:2-Sätze / -24 Kegel / gegen Thomas Aigner, 567). Im Gesamtergebnis übergaben die Zwei somit einen Rückstand von 9 Kegeln an unser Mittelpaar.

In der Mittelpaarung spielten nun Martin und Andi. Gegen seinen früheren Ravensburger Mannschaftskameraden zeigte Martin ab dem 1. Wurf eine sehr gute Leistung und erspielte sich mit der Tagesbestleistung souverän den Mannschaftspunkt (3,5:0,5-Sätze / +25 Kegel / gegen Olaf Koberwitz, 553). Unterdessen war die Begegnung zwischen Andi und Timo Engel genauso knapp und umkämpft wie schon zuvor die Duelle in der Startpaarung. Die 1. Bahn gab Andi ab, konterte jedoch im 2. Satz, bevor er die 3. Bahn dann wieder abgab und mit einem Rückstand von 1:2-Sätzen / -1 Kegel auf die letzte Bahn ging. Hier hatte sein Gegenspieler die besseren Nerven und holte sich den Satz- und damit den Mannschaftspunkt (1:3-Sätze / -9

Kegel / gegen Timo Engel, 533). Allerdings lagen unsere Männer durch das gute Ergebnis von Martin in den Gesamtkegeln nun in Führung (+5 Kegel).

In der Schlusspaarung war Franz von Beginn an hellwach und zeigte seine Schlussspieler-Qualitäten. Patrick verpatzte hingegen den 1. Satz komplett (109), sodass sich Chris erst einmal warm machen ging, für eine eventuelle Auswechslung. Da aber auch Franz' Gegenspieler einen schwachen 1. Satz (119) gespielt hatte, drehten die Duracher zwar in den Gesamtkegeln das Spiel, doch der Rückstand für uns betrug nur 14 Kegel. Auf der 2. Bahn lief es bei Patrick deutlich besser (143), doch auch Durach spielte nun zwei solide Ergebnisse, weshalb der Vorsprung der Allgäuer fast unverändert bei 13 Kegel lag. Im 3. Satz holten Patrick und Franz weiter auf, aber leider auch wieder „nur“ 4 Kegel, sodass Durach weiterhin mit 9 Kegeln führte. Die Mannschaftspunkte waren nach 3 von 4 Sätzen ebenfalls noch relativ offen (Franz lag in Führung mit 2:1-Sätzen / +20 Kegel, bei Patrick stand es 1:2 nach Sätzen / -36 Kegel).

Auf der letzten Bahn kam Durach besser ins Spiel und zog zwischenzeitlich auf fast 20 Kegel Vorsprung davon. Doch im Abräumen pirschten sich Franz und Patrick Wurf um Wurf wieder heran, die Anspannung in der Kegelbahn war nun fast greifbar. In den letzten 5 Wurf spielten Franz und Patrick insgesamt drei 9er während sich die Allgäuer Fehlwürfe leisteten. Dadurch drehten unsere Schlussspieler den Rückstand und erspielten einen Vorsprung von 25 Kegeln im Gesamtergebnis. Da Franz auch noch souverän den Mannschaftspunkt gewonnen hatte (3:1-Sätze / +40 Kegel / gegen Markus Baumgartner, 525), konnten unser Männer den 2. Saisonsieg feiern, auch wenn Patricks Mannschaftspunkt an die Gastgeber ging (2:2-Sätze / -22 Kegel / gegen Jürgen Schmidt, 538). Da die anderen Ergebnisse in der 2. Bundesliga „für“ unsere Männer ausfielen und keiner der direkten Konkurrenten im Abstiegskampf gewann, sind unsere Männer zwar aktuell immer noch das Schlusslicht der Liga, haben aber einen Schritt in die richtige Richtung gemacht und aufgeholt. Nun gilt es in der Weihnachtspause Kraft zu tanken und mit voller Energie im neuen Jahr wieder anzugreifen.

Kevin: „Ein eher weniger hochklassiges Spiel konnten wir glücklicherweise in der Schlussphase für uns entscheiden. Wichtige Punkte um im Klassenerhalt nicht den Anschluss zu verlieren.“

Männer 2 // Bezirksliga Schwarzwald-Baar-Bodensee-Hegau

3 : 5

SG Rot-Weiß Unterkirnach / Post Furtwangen 2 : KSV Hölzlebruck 2

(2900 : 3018)

Markus K. 540 / 1 MP, Achim 538 / 1 MP, Linus 510, Helmut 495, Lukas 470, Markus L. 465 / 1 MP

Die 2. Mannschaft komplettiert das gute Wochenende mit dem 3. Sieg im 3. Spiel. In der Startpaarung gaben Linus und Helmut jedoch zunächst beide Mannschaftspunkte ab. Linus mit dem denkbar knappsten Ergebnis das möglich ist (2:2-Sätze / -1 Kegel / gegen Michael Storz, 511), Helmut hingegen etwas deutlicher (2:2-Sätze / -21 Kegel / gegen Armin Schmider).

In der Mittelpaarung wollten unsere Männer nun zur Aufholjagd ansetzen, was vor allem durch Achims gutes Ergebnis auch gelang. Zudem gewann Achim auch noch seinen Mannschaftspunkt (4:0-Sätze / +92 Kegel / gegen Siegfried Hermann, 446) mit Bravour, was enorm wichtig war. Lukas dagegen konnte leider nur den 1. Satz für sich entscheiden und gab daher den Mannschaftspunkt ab (1:3-Sätze / -36 Kegel / gegen Marco Weißer, 506).

Im Schlussthrough spielten nun Markus K. und Markus L. Markus L. spielte zwar unter seinen Möglichkeiten, hatte aber dennoch zu fast jedem Zeitpunkt seinen Gegner im Griff und erzielte daher den Mannschaftspunkt (3:1-Sätze / +36 Kegel / gegen Torsten Stresow, 429). Mit der Tagesbestleistung konnte auch Markus K. seinen MP gewinnen (3:1-Sätze / +48 Kegel / gegen Lothar Willmann, 492). Da unsere Zweite nun auch in den Gesamtkegeln führte, setzen sie die gute Serie der letzten Wochen fort und konnten den nächsten Sieg feiern. Auch sie verabschiedeten sich damit erfolgreich in die wohlverdiente Weihnachtspause.

Gemischte // Bezirksklasse West 4er Schwarzwald-Baar-Bodensee-Hegau

Die gemischte Mannschaft hat erst am 07.01.2023 wieder ein Ligaspiel.